

Georg Gottfried
WAGNER

Lob und Ehre und Weisheit und Dank

Blessing, glory, and wisdom, and thanks

BWV Anh. III 162

Doppelchörige Motette für acht Stimmen (SATB/SATB)
früher Johann Sebastian Bach zugeschrieben
herausgegeben von Klaus Winkler

Anthem for double choir (SATB/SATB)
formerly attributed to Johann Sebastian Bach
edited by Klaus Winkler

Stuttgarter Bach-Ausgaben
Urtext

Partitur / Full score



Carus 35.013

Inhalt

Vorwort / Foreword	III
Lob und Ehre und Weisheit und Dank <i>Blessing, glory, and wisdom, and thanks</i>	1
Aria: Ich will den Herrn loben <i>Aria: O praise the Lord</i>	6
Jauchzet Gott, alle Lande <i>O be joyful in God</i>	12
Choral: Halleluja! Lob, Preis und Ehr' <i>Chorale: What tongue can tell Thy greatness, Lord</i>	18
Kritischer Bericht	19

Zu diesem Werk ist folgendes Aufführungsmaterial erhältlich:
Partitur (Carus 35.013), Chorpartitur (Carus 35.013/05).

The following performance material is available:
full score (Carus 35.013), choral score (Carus 35.013/05).

Vorwort

Georg Gottfried Wagner wurde am 5. April 1698 in Mühlberg an der Elbe als Sohn des späteren Wurzener Stiftskantors Georg Zacharias Wagner geboren. 1712 ist Wagner als Thomaner in Leipzig nachweisbar und wurde von Johann Kuhnau musikalisch unterwiesen. An der Leipziger Universität studierte er ab 1719 Theologie und Philosophie. Seine Bewerbung um das Amt des Stadtkantors in Zeitz war 1722 nicht erfolgreich. Nach dem Amtsantritt J.S. Bachs in Leipzig wirkte er bei dessen kirchenmusikalischen Aufführungen als Vorgeiger und Bassist mit. Auf Empfehlung Bachs wurde er 1726 Stadtkantor in Plauen; dieses Amt hatte er bis zu seinem Tod am 23. März 1756 inne. Zu seinen Lebzeiten war Wagner ein recht produktiver Komponist, dessen Werke auch geschätzt wurden: „viele Kirchenstücke, Oratorien, Ouvertüren, Konzerten und Trios, auch 12 Violinosolos, beliebt genug und in mehrerer Liebhaber Händen“.¹

Die doppelchörige Motette *Lob und Ehre und Weisheit und Dank* BWV Anh. 162 wurde Anfang des 19. Jahrhunderts Johann Sebastian Bach zugeschrieben. Der Thomaskantor Johann Gottfried Schicht (1753–1823) gab die Motette 1819 als Einzeldruck bei Breitkopf & Härtel heraus: *Lob und Ehre und Weisheit | Achtstimmige | Motette | Musik von J. S. Bach. | Partitur. | Bey Breitkopf & Härtel in Leipzig. | Pr. 16 Gr.* Wie Schicht zu der Annahme kam, es handle sich um ein Werk Bachs, kann nur vermutet werden. Umfang, Struktur, Duktus und Klangprächtigkeit der Musik mögen Schicht vielleicht an die anderen doppelchörigen Motetten von Bach erinnert haben. Vielleicht geht der Erstdruck aber auch auf die verschollene Handschrift der Thomasschule zurück, in der Bach explizit als Komponist genannt wurde.² Auf diesem Erstdruck fußen weitere Drucke und Abschriften des 19. Jahrhunderts, auf denen Bach als Autor angegeben wird.³ Das Werk scheint sich im 19. Jahrhundert im deutschsprachigen und angelsächsischen Sprachraum einer großen Beliebtheit erfreut zu haben.

Tatsächlich handelt es sich um ein Werk Georg Gottfried Wagners, wie eine frühe Partiturabschrift von 1755 und eine Stimmenabschrift aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts aus der Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, bezeugen.⁴ Als Schreiber und Besitzer konnte Christian Friedrich Penzel (1737–1801) identifiziert werden, der 1749 oder 1751 an die Thomasschule kam und ab 1765 Kantor in Merseburg war. Penzel scheint die Partitur abgeschrieben und dann in mehreren Schritten Korrekturen und Überarbeitungen eingetragen zu haben. Am deutlichsten zeigt sich dies im Satz 2 *Aria* und im Schusschoral.⁵ In den Stimmensatz von Penzel sind diese Korrekturen und Modifikationen übernommen; auf diesen gehen die weiteren Abschriften und Ausgaben zurück. Von der neueren Bach-Forschung wurde die Motette zu keiner Zeit als Werk J.S. Bachs angesehen, deshalb geriet das Werk auch nach der Klärung der Autorenschaft in Vergessenheit.

Die Motette ist viersätzig angelegt; Bibeltexte sind die Grundlage der ersten drei Sätze. Dem ersten Satz liegt der Vers „Lob und Ehre und Weisheit und Dank und Preis und

Kraft und Stärke sei unserm Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen“ aus Offenbarung 7,12 zugrunde. Nach den einleitenden Tutti-Takten folgen das Alternieren beider Chöre und eine klangliche Zusammenfassung, bevor eine vierstimmige Fuge beginnt, in der beide Chöre unisono verlaufen. Charakteristisch sind die virtuosen *Amen*-Koloraturen aller Stimmen. Eine *Aria* mit eingeschobenem Choral bildet den zweiten Satz. Während der solistisch gesetzten *Aria* im ersten Chor Psalm 34,2 *Ich will den Herren loben* als Textgrundlage dient, antwortet der zweite Chor mit der vierten Strophe („Gelobet sei der Herr, mein Gott“) des gleichnamigen Liedes von Johann Crüger (1647). Standen die ersten beiden Sätze in der Tonika F-Dur, so wechselt die Tonart im dritten Satz zur Dominante C-Dur. Psalm 66,1–2 („Jauchzet Gott, alle Lande. Lobsinget zu Ehren seinen Namen.“) dient als Textgrundlage eines schnellen Satzes im 6/8-Takt und *Vivace*-Tempo. Auch hier folgt nach dem Alternieren beider Chöre eine virtuose vierstimmige Fuge, in der beide Chöre unisono verlaufen. Allerdings kehrt der Komponist zum Ende des Satzes wieder zur Doppelchörigkeit zurück. Die erste Strophe des Chorals *Halleluja! Lob, Preis und Ehr* von Martin Rinckart von 1655 in einer an Bach sich orientierenden Harmonisierung bildet den Abschluss der Motette.

Hier wird nun eine kritische Ausgabe der Komposition vorgelegt, der zusätzlich die englische Textübertragung von Alfred Angel (ca. 1816–1876) unterlegt ist. Möge die klangprächtige Komposition aus dem Umfeld J.S. Bachs das Repertoire bereichern und erweitern.

Der Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, danke ich herzlich für die Bereitstellung der Quellen. Mein herzlicher Dank gilt auch Herrn Dr. Uwe Wolf für wertvolle Hinweise.

Dierdorf, im Januar 2015

Klaus Winkler

¹ Ernst Ludwig Gerber, *Historisch-Biographisches Lexikon der Tonkünstler*, Bd. II, Leipzig 1792, Sp. 755.

² Vgl. Johann Sebastian Bach, *Motetten, Chorsätze und Lieder zweifelhafter Echtheit* (= *Neue Ausgabe sämtlicher Werke, Serie III, Bd. 3*), hg. v. Frieder Rempp, Kritischer Bericht, Kassel, Basel etc. 2002, S. 73.

³ Vgl. ebenda, S. 70f.

⁴ Vgl. Kritischer Bericht – Quellenbeschreibung

⁵ Vgl. Rempp, wie Anm. 2, S. 73f.

Foreword

Georg Gottfried Wagner was born on 5 April 1689 in Mühlberg on the Elbe, a son of Georg Zacharias Wagner who later became abbey Kantor in Wurzen. It is verifiable that Wagner was a member of the St. Thomas choir in Leipzig in 1712 and that he was tutored in music by Johann Kuhnau. He began studying theology and philosophy at Leipzig University in 1719. His application for the position of town Kantor in Zeitz in 1722 was not successful. After J.S. Bach assumed the appointment in Leipzig, Wagner was active in Bach's church music performances as leader of the violins and double bassist. In 1726, on Bach's recommendation, he became town Kantor in Plauen, a position he held until his death on 23 March 1756. Wagner was a very productive composer throughout his life, and his works were highly thought of: "many church pieces, oratorios, overtures, concertos and trios, 12 violin solos as well, much loved and in the hands of many enthusiasts."¹

At the beginning of the 19th century, the anthem for double choir *Lob und Ehre und Weisheit und Dank* [Blessing, glory, and wisdom, and thanks] BWV Anh. 162 was attributed to Johann Sebastian Bach. The Thomaskantor Johann Gottfried Schicht (1753–1823) edited it and had it published as a one-off edition by Breitkopf & Härtel: *Lob und Ehre und Weisheit | Achtstimmige | Motette | Musik von J. S. Bach. | Partitur. | Bey Breitkopf & Härtel in Leipzig. | Pr. 16 Gr.* We can only speculate as to how Schicht came to assume that the work was by Bach. The music's scope, structure, characteristics and sonorous splendor may have reminded Schicht of Bach's other double choir motets. Perhaps the first printing refers back to the lost autograph of the St. Thomas School in which Bach was explicitly named as the composer.² Further 19th century printings and copies were based on this first printing which named Bach as the author.³ The work seems to have enjoyed great popularity during the 19th century in both the German-speaking and Anglo-Saxon world.

It is in fact a work by Georg Gottfried Wagner, as has been substantiated by an early copy of the score from 1755 and copies of the parts from the second half of the 18th century in the Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz.⁴ It was possible to identify Christian Friedrich Penzel (1737–1801) as the copyist and owner. He arrived at the St. Thomas School in 1749 or 1751 and was Kantor in Merseburg from 1765. Penzel seems to have replicated the score and then, in a number of steps, made corrections and revisions. This can be most clearly seen in movement 2 *Aria* and the final chorale.⁵ These corrections and modifications were taken over in Penzel's set of parts, and it is upon these

that other copies and editions were based. Recent Bach research has never considered the motet to be a work by J.S. Bach, which is why the work – even after the question of authorship had been clarified – sank into oblivion.

The present publication is a critical edition of the composition which has been underlaid with the English translation by Alfred Angel (ca. 1816–1876). May this composition of sonorous splendor from J.S. Bach's surroundings enrich and expand the repertoire.

My sincere thanks are extended to the Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz for making the sources available, and also to Dr. Uwe Wolf for his valuable advice.

Dierdorf, January 2015

Klaus Winkler

Translation: David Kosviner

¹ Ernst Ludwig Gerber, *Historisch-Biographisches Lexikon der Tonkünstler*, vol. II, Leipzig, 1792, col. 755.

² cf. Johann Sebastian Bach, *Motetten, Chorsätze und Lieder zweifelhafter Echtheit* (= *Neue Ausgabe sämtlicher Werke, Serie III, Bd. 3*), ed. Frieder Rempp, Critical Report, Kassel, Basel etc., 2002, p. 73.

³ cf. *ibid.*, p. 70f.

⁴ cf. Critical Report – description of sources

⁵ cf. Rempp, see footnote 2, p. 73f.

Gott von E - wig - keit zu E - wig - keit.
 God, for ev - er - more, for ev - er - more.

Gott von E - wig - keit zu E - wig - keit.
 God, for ev - er - more, for ev - er - more.

Gott von E - wig - keit zu E - wig - keit.
 God, for ev - er - more, for ev - er - more.

Gott von E - wig - keit zu E - wig - keit.
 God, for ev - er - more, for ev - er - more.

von E - wig - keit zu E - wig - keit. Lob und Eh - re und
 for ev - er - more, for ev - er - more. Bless - ing, glo - ry, -

von E - wig - keit zu E - wig - keit. Lob und Eh - re und
 for ev - er - more, for ev - er - more. Bless - ing, glo - ry, -

von E - wig - keit zu E - wig - keit. Lob und Eh - re und
 for ev - er - more, for ev - er - more. Bless - ing, glo - ry, -

von E - wig - keit zu E - wig - keit. Lob und Eh - re und
 for ev - er - more, for ev - er - more. Bless - ing, glo - ry, -

Lob und Eh - re und Weis - Preis und
 Bless - ing, glo - ry, wis - a pow - er, and

Lob und Eh - re und Weis - Preis und
 Bless - ing, glo - ry, wis - a pow - er, and

Lob und Eh - re und Weis - Preis und
 Bless - ing, glo - ry, wis - a pow - er, and

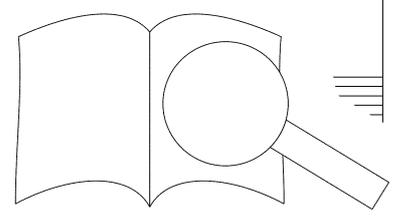
Lob und Eh - re und Weis - Preis und
 Bless - ing, glo - ry, wis - a pow - er, and

Dank und Preis,
 thanks, pow - er and might,

Dank und Preis,
 thanks, pow - er and might,

Dank und Preis,
 thanks, pow - er and might,

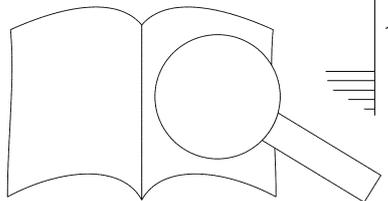
Dank und Preis,
 thanks, pow - er and might,



Kraft might, sei un - serm Gott zu
 be un - to our God, for

Kraft und Stär - ke sei un - serm Gott von E -
 pow - er, and might, be un - to our God, for ev -
 Kraft und Stär - ke sei un - serm Gott von
 pow - er, and might, be un - to our God, for
 Kraft und Stär - ke sei un - serm Gott
 pow - er, and might, be un - to our God, for
 Kraft und Stär - ke sei un - serm
 pow - er, and might, be un - to our
 wig - keit,
 er - more,

E - wig - keit, von E - wig - keit zu E - a - men. Sei un - serm
 ev - er - more, for ev - er - more, for ev a - men. Hal - le - lu - jah,
 E - wig - keit, von E - wig - keit zu A - men, a - men.
 ev - er - more, for ev - er - more, for A - men, a - men.
 E - wig - keit, von E - wig - keit. A - men, a - men.
 ev - er - more, for ev - er - more. A - men, a - men.
 E - wig - keit, von E - wig - keit. A - men, a - men. Sei un - serm
 ev - er - more, for ev - er - more. A - men, a - men. Hal - le - lu - jah,
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men, a
 ev - er - more, for ev - er - more. A - men, a
 von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men, a
 for ev - er - more, for ev - er - more. A - men, a
 von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men, a
 for ev - er - more, for ev - er - more. A - men, a



Gott von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men, a - men, a - - - - men, a - - -
 hal - le - lu - jah, a - men, hal - le - lu - jah, a - - - - men, a - - -

Sei un - serm Gott von E - wig -
 Hal - le - lu - jah, hal - le - lu -

men, a - - - - men, a - - - men, a - - -
 men, a - - - men, a - - - men, a - - -

keit zu E - wig - keit. A - men, a - - - men, a - men, a - -
 jah, a - men, hal - le - lu - jah, a - - - men, a - men, a - -

Sei un - serm E - wig -
 Hal - le - lu - jah, lu a - men,

- - - - men. Sei un - serm A - - - men, a -
 men, hal - le - lu - jah, sh, a - - - men, a -

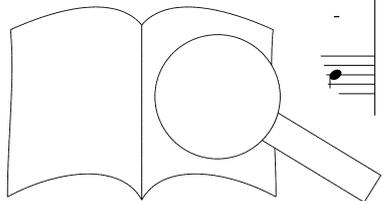
- men, a - men, a - a - men, a - -
 men, a - men, a - a - men, a - -

keit. A - men, a - men. men, a - - - men, a - men, a -
 hal - le - lu - jah, men, hal - le - lu - jah, a - men, a - men, a -

men, a - - - men, a - - - men, a - -
 me' men, a - - - men, a - - - men, a - -

- - - men, a - - - men, a - - - men, a - -
 men, a - - - men, a - - - men, a - -

men, a - - - men, a - - - men, a - -
 jah, a - - - men, a - - - men, a - -



Aria

38

Solo

Ich will den Herrn lo - - - ben, lo - - - ben al - le
O praise the Lord, praise Him, praise the Lord of

Ich will den Herrn lo - - - ben, lo - - - ben al - le
O praise the Lord, praise Him, praise the Lord of

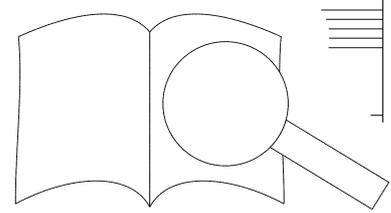
Ich will den Herrn lo - ben, lo - ben al - le
O praise the Lord, praise Him, praise the Lord of

Ich will den Herrn lo - ben, lo - ben al - le
O praise the Lord, praise Him, praise the Lord of

43

Zeit, heav'n, lo - - - ben, praise Him,
Zeit, heav'n, lo - - - ben, praise Him,
Zeit, ich will den Herrn al - le Zeit, lo - - -
heav'n, o praise the Lord of heav'n, praise
Zeit, ich will den Herrn al - le Zeit, lo - - -
heav'n, o praise the Lord of heav'n, praise

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



lo - - - - - ben, lo - - - - -
 praise - - - - - Him, praise - - - - -

lo - - - - - ben, lo - - - - -
 praise - - - - - Him, praise - - - - -

- ben, lo - ben, den Herrn, den
 - Him, praise - the Lord, o

- ben, lo - ben, den Herrn, den
 - Him, praise - the Lord, o

- ben al - le Zeit. den Herr lo - - -
 - Him, praise Him in the height. ise the Lord, praise

- ben al - le Zeit. Ich will den Herr lo - - -
 - Him in the height. O praise the Lord, praise

Herrn lo - ben al - le Ich will den Herr lo - - -
 praise Him in the O praise the Lord, praise

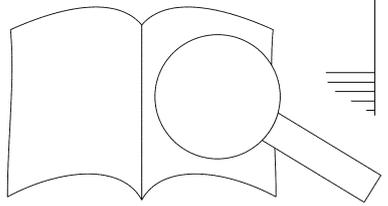
Herrn lo - ber Ich will den Herr lo - - -
 praise Him O praise the Lord, praise

- - - - - bet sei der Herr,
 - - - - - ther, Thine be praise,

- - - - - lo - bet sei der Herr,
 - - - - - Fa - ther, Thine be praise,

Ge - lo - bet sei der Herr,
 O Fa - ther, Thine be praise,

Ge - lo - bet sei der Herr,
 O Fa - ther, Thine be praise,



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- - ben. Ich will den Herrn lo - - - ben, lo -
 - - Him. O praise the Lord, praise Him, praise

- - ben. Ich will den Herrn lo - - - ben, lo -
 - - Him. O praise the Lord, praise Him, praise

- - ben. Ich will den Herrn lo - ben,
 - - Him. O praise the Lord, praise Him,

- - ben. Ich will den Herrn lo - ben,
 - - Him. O praise the Lord, praise Him,

mein Gott, der e - wig le - bet,
 from all in earth and heav - en,

mein Gott, der e - wig le - bet,
 from all in earth and heav - en,

mein Gott, der e - wig le - bet,
 from all in earth and heav - en,

mein Gott, der e - wig le - bet,
 from all in earth and heav - en,

63
 - - - - - ben al - -
 - - - - - Him, praise Hi

- - - - - ben in -
 - - - - - Him in -

den o br - le Zeit.
 o the heigh.

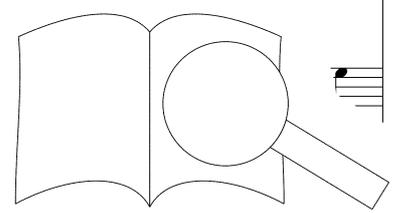
oen al - le Zeit.
 - Him in the heigh.

den al - - - les lo - - - bet,
 to Je - - - sus, Son of

den al - -
 to Je - -

den al - -
 to Je - -

den al - - - les lo - - - bet,
 to Je - - - sus, Son of



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ich will den Herrn lo - - - ben. Sein Lob soll
 O praise the Lord, praise Him. O praise the—

Ich will den Herrn lo - - - ben. Sein Lob soll
 O praise the Lord, praise Him. O praise the—

Ich will den Herrn lo - - - ben. Sein Lob soll
 O praise the Lord, praise Him. O praise the

Ich will den Herrn lo - - - ben. Sein Lob soll
 O praise the Lord, praise Him. O praise the

was in al - len Lüf - ten schwe - -
 God, let end - less praise be giv - -

was in al - len Lüf - ten schwe
 God, let end - less praise be giv

was in al - len Lüf - ter
 God, let end - less praise

was in al - len Lüf - - - bet.
 God, let end - less - - - en.

im-mer, im - mer - dar, sein L m - mer - dar in mei - nem
 name of the Lord, o praise the—

im-mer, im - mer - dar, soll im - mer - dar in mei-nem
 name, praise the name of- o praise the

im - mer - Lob soll im-mer, im - mer - dar in mei - nem
 name of the praise the name of the Lord, o praise the

im - mer - dar, im - mer - dar in mei-nem
 name, he Lord, praise the name, o praise the

PROBENPARTIUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Mun - de, in mei - nem Mun - de sein. Ich will den
 name, o praise the name of the Lord. O praise the

Mun - de, in mei - nem Mun - de sein. Ich will den
 name, o praise the name of the Lord. o praise the

Mun - de, in mei-nem Mun - de sein. Ich will den
 name, the name of the Lord. O praise the

Mun - de, in mei-nem Mun - de sein. Ich will den
 name, the name of the Lord. O praise the

Ge - lo - - - bet sei - der Herr.
 Thy praise, O Ho - - - ly Ghr.

Ge - lo - - - bet sei - der Herr.
 Thy praise, O Ho - - - ly Ghr.

Ge - lo - - - bet sei - der Herr.
 Thy praise, O Ho - - - ly Ghr.

Ge - lo - - - bet sei - der Herr.
 Thy praise, O Ho - - - ly Ghr.

Herrn lo - - - ben, den o Herrn lo - - -
 Lord, praise Him, praise

Herrn lo - - - ben, den o Herrn lo - - -
 Lord, praise Him, praise

Herrn lo - - - ben, den o Herrn lo - - -
 Lord, praise Him, praise

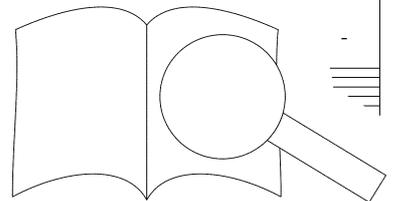
Herrn lo - - - ben, den o Herrn lo - - -
 Lord, praise Him, praise

des Na - - - me Hei - - lig heißt, Gott
 be sound - - ed more and more. Th'E

des Na - - - me Hei - - lig heißt, Gott
 be sound - - ed more and more. Th'E

des Na - - - me Hei - - lig heißt, Gott
 be sound - - ed more and more. Th'E

des Na - - - me Hei - - lig heißt, Gott
 be sound - - ed more and more. Th'E



PROBENPARTIEN • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Vivace

102 Tutti

Jauch - zet, jauch - zet, jauch - - - - - zet,
 O - - - be joy - ful, o be joy - ful in God, -

Tutti

Jauch - zet, jauch - zet, jauch - zet, jauch - zet, jauch-zet,
 O be joy - ful, o be joy - ful in God, -

Tutti

Jauch - zet, jauch - zet, jauch - zet, jauch-zet,
 O be joy - ful, o be joy - ful in God, -

Tutti

Jauch - zet, jauch - zet, jauch - - - - - zet,
 O - - - be joy - ful, o - - - be joy - ful in - God, -

Jauch - zet, jauch - zet, jauch
 O - - - be joy - ful, o

Jauch - zet, jauch - zet,
 O be joy - ful,

Jauch - zet, jauch - zet,
 O be joy - ful,

Jauch - zet, jauch - zet,
 O - - - be joy - ful in -

106

jauch - - - - - zet, jauch - zet Gott, al - le
 o be joy - ful in God, - all make His praise to be

jauch - zet, jauch - zet, jauch-zet .et, jauch - zet Gott, al - le
 o be joy - ful in God, - ye make His praise to be

jauch - zet, jauch - zet. jauch - zet, jauch - zet Gott, al - le
 o be joy - ful in lands, - make His praise to be

jauch - - - - - zet, jauch - zet, jauch - zet Gott, al - le
 o be all ye lands, - make His praise to be

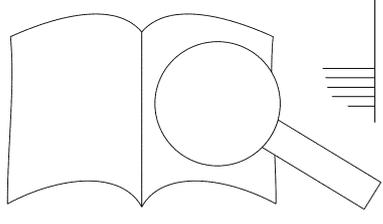
G

jauch - zet, jauch - zet,
 all ye lands, -

jauch - zet, jauch - zet,
 all ye lands, -

jauch - zet, jauch - zet,
 all ye lands, -

zet, jauch - zet, jauch - zet,
 God, - all ye lands, -



Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de, al - le Lan - de. Lob -
 glo - rious, make His praise to be glo - rious, to be glo - rious, sing

Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de, al - le Lan - de. Lob -
 glo - rious, make His praise to be glo - rious, to be glo - rious, sing

Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de, al - le Lan - de. Lob -
 glo - rious, make His praise to be glo - rious, to be glo - rious, sing

Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de, al - le Lan - de. Lob -
 glo - rious, make His praise to be glo - rious, to be glo - rious, sing

jauch - zet Gott, al - le Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de.
 make His praise to be glo - rious, make His praise to be glo - rious, sing

jauch - zet Gott, al - le Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de.
 make His praise to be glo - rious, make His praise to be glo - rious, sing

jauch - zet Gott, al - le Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de.
 make His praise to be glo - rious, make His praise to be glo - rious, sing

jauch - zet Gott, al - le Lan - de, jauch - zet Gott, al - le Lan - de.
 make His praise to be glo - rious, make His praise to be glo - rious, sing

sin - get zu Eh - ren sei - nen Na - m lob - sin - get.
 prais - es, sing prais - es un - to His name, sing prais - es,

sin - get zu Eh - ren sei - nen Lob - sin - get, lob - sin - get.
 prais - es, sing prais - es un - to His sing prais - es, sing prais - es,

sin - get zu Eh - ren Lob - sin - get, lob - sin - get.
 prais - es, sing prais - es a - n - sing prais - es, sing prais - es,

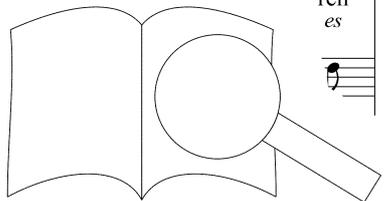
sin - get zu Eh - ren Lob - sin - get, lob - sin - get.
 prais - es, sing prais - es a - n - sing prais - es, sing prais - es,

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es

Lob - sin - get, ren
 sing prais - es, es

Lob - sin - get,
 sing prais - es,

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es



PROBENPAPIER

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei - nen Na - -
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un - to the hon - our -

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei - nen Na - men,
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un - to the hon - our -

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei - nen Na - men,
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un - to the hon - our

Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei - nen Na - men,
 sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un - to the hon - our

sei - nen Na - men. Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei - nen
 un - to His name, - sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un - to

sei - nen Na - men. Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei -
 un - to His name, - sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un -

sei - nen Na - men. Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei -
 un - to His name, - sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un -

sei - nen Na - men. Lob - sin - get, lob - sin - get zu Eh - ren sei -
 un - to His name, - sing prais - es, sing prais - es, sing prais - es un -

men.
of His name. -

sei - nen Na - men.
of His name. -

sei - nen Na - men.
of His name. -

sei - nen Na - men.
of His name. -

Rüh - met ihn herr -
 Glo - ry and wor -

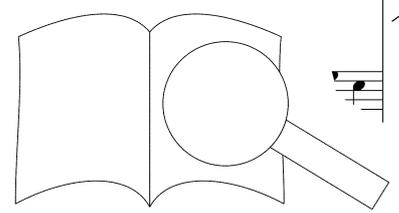
ship, glo - ry and wor -

men.
his name. -

Rüh - met ihn herr -
 Glo - ry and wor -

sei - nen Na - men. Rüh - met ihn herr -
 of His name. - Glo - ry and wor -

ship, glo - ry and wor -



Rüh - met ihn herr
Glo - ry and wor - - - -

Rüh - met ihn herr
Glo - ry and wor - - - -

- - - - - lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn
- - - - - ship are - - - - be - fore Him, glo - ry and

- - - - - lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn
- - - - - ship are - - - - be - fore Him, are - - - - be -

129

- - - - - lich, rüh - met ihn herr - - - -
- - - - - ship, glo - ry and wor - - - -

- - - - - lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn herr - - - -
- - - - - ship are - - - - be - fore Him, glo - ry and wor - - - -

herr - - - - lich, rüh - - - - rüh - - - - - lich,
wor - - - - ship, glo - - - - or - ship

herr - lich, rüh - met ihn herr - - - - lich, rüh - met ihn herr - lich,
fore Him, glo - ry and wor - - - - ship - - - - ry and wor - ship,

133

Rüh - me. - - - - lich, ihn
glo - ry - - - - ship, and

herr - - - - rüh - met ihn herr - - - - lich, ihn
wor - - - - glo - ry and wor - - - - ship, and

rüh - met ihn herr - lich, - - - - lic rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn
are - - - - be - fore Him, glo - ry and wor - ship are - - - - be -

rüh - i. - - - - lich, ihn herr - lich, rüh - met ihn
glo - - - - ship, and wor - ship, glo - ry and

137

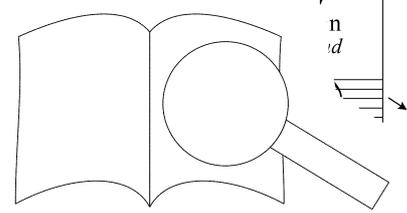
herr - - - - lich, rüh - met ihn herr - lich. Rüh - met ihn herr - - - -
wor - - - - Him, are - - - - be - fore Him, glo - ry and wor - - - -

- - - - - lich, rüh - met ihn herr - - - -
- - - - - ship, glo - ry and wor - - - -

rüh - met ihn herr - - - - lich, ihn herr - lich, rüh - met i
glo - ry and wor - - - - ship, and wor - ship are - - - -

herr - - - - lich, ihn herr - lich
wor - - - - ship, and wor - ship,

Rüh - met ihn, rüh - met ihn
glo - ry, glo - ry and



lich. Rüh - met ihn herr - lich, rüh - met in
 ship, glo - ry and wor - ship are be -

herr-lich, rüh - met ihn herr-lich, rüh - met ihn herr - lich, ihn herr - lich, rüh - met ihn
 wor - ship are be - fore Him, glo - ry, glo - ry and wor - ship are be -

herr-lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn
 fore Him, glo - ry and wor - ship, glo - ry and wor - ship are be -

herr - lich, rüh - met ihn
 wor - ship are be -

lich. Rüh - met ihn herr - lich
 ship, glo - ry and wor - ship

herr-lich, rüh - met ihn herr-lich, rüh - met ihn herr - lich, ihn
 wor - ship are be - fore Him, glo - ry, glo - ry and

herr-lich, rüh - met ihn herr - lich, rüh
 fore Him, glo - ry and wor - ship, glo

herr - lich, rüh - met ihn
 wor - ship are be -

herr-lich. Herr herr-lich.
 fore Him, glo - ry, glo - ry,

herr-lich. herr - lich, herr-lich.
 fore Him, glo - ry and wor - ship,

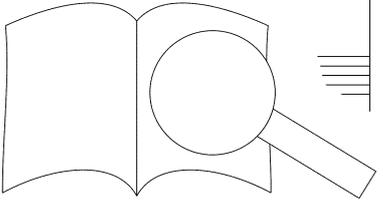
herr-lich. herr - lich.
 fore Him, wor - ship, ship,

herr-lich. herr - lich.
 fore Him, ship,

Herr
 glo

herr-lich.
 fore Him,

n - met ihn herr-lich.
 are be - fore Him,



Rüh - met ihn herr-lich.
are be - fore Him,

Rüh - met ihn herr - lich
glo - ry and wor - ship

Herr - lich, herr - lich, rüh - met ihn
 pow - er; pow - er; pow - er and

Rüh - met, rüh-met, rüh - met, rüh - met, rüh - met ihn
 pow - er and hon-our, pow - er and hon - our, pow - er and

Herr - lich, herr - lich, rüh - met ihn
 pow - er; pow - er; pow - er and

Herr - and hon - our pow-er and hon - our- lich, rüh - met ihn
 pow - er and hon - our- pow - er and

lich, rüh - met ihn herr-lich.
 ry and wor-ship,

Rüh - met ihn herr - lich, rüh - met ihn herr-lich.
 glo - ry and wor - ship, glo - ry and wor-ship,

herr - lich, ihn herr-lich.
 wor - ship, and wor-ship,

lich, ihn herr-lich.
 ship, and wor-ship,

herr - lich, herr - lich.
 hon - our sanc - tua - ry.

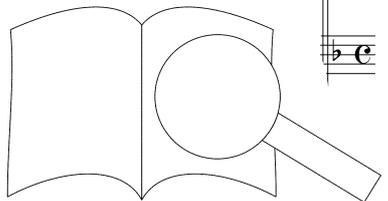
herr - lich, met ihn herr - lich.
 hon - our His sanc - tua - ry.

herr - lich, met, rüh - met ihn herr - lich.
 hon - our in His sanc - tua - ry.

herr - lich, rüh - met, rüh - met ihn herr - lich.
 hon - our are in His sanc - tua - ry.

Rüh - met, rüh - met, rüh - met, rüh - met, rüh - met
 pow - er and hon - our are in His sanc - tua - ry.

Rüh - met, rüh - met, rüh - met, rüh - met, rüh - met
 pow - er; pow - er and hon - our are in His sanc - tua - ry.



PROBEE-PARTITUR • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

Choral Coro I + Coro II

Hal - le - lu - ja! Lob, Preis und Ehr' sei un - serm Gott je
 Von E - wig - keit zu E - wig - keit sei in uns al - len
What tongue can tell Thy great - ness, Lord, that art in all the
Through all this tem - ple praise a - bounds; un - ceas - ing praise to

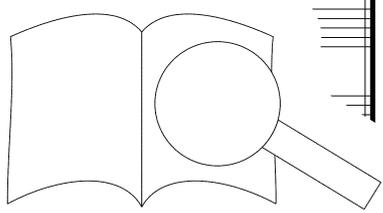
Hal - le - lu - ja! Lob, Preis und Ehr' sei un - serm Gott je
 Von E - wig - keit zu E - wig - keit sei in uns al - len
What tongue can tell Thy great - ness, Lord, that art in all the
Through all this tem - ple praise a - bounds; un - ceas - ing praise to

mehr und mehr für al - le sei - ne Wer -
 ihm be - reit Dank, Weis - heit, Kraft und Stär -
world a - dor'd, the world by Thee cre - a -
Thee re - sounds; by ev' - ry voice re - peat

mehr und mehr für al - le sei - ne Wer -
 ihm be - reit Dank, Weis - heit, Kraft und Stär -
world a - dor'd, the world by Thee cre - a -
Thee re - sounds; by ev' - ry voice re - peat

Klin - get, sin - lig, frei - lich, frei - lich,
 A - - - men, a - - - n. ho - ly, ho - ly, ho - ly,
 Klin - get, hei - lig, hei - lig, frei - lich, frei - lich,
 A - - - men, so is ho - ly, ho - ly, ho - ly,

Gott, un - ser Gott, der Her - re Ze - ba - oth.
 - ing, where the an - gel - choir are ing,
 ig ist Gott, un - ser Gott, der Her -
 er - ring - - - ing, where the an - gel - choir



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Kritischer Bericht

I. Die Quellen

A: Partitur

Partiturbabschrift aus dem Jahr 1755, Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, Signatur: *Mus. Ms. 22488/6*.

Beschriftung des Titelblattes: *Motetto XI | Lob. u. Ehre u. Weisheit u. Dank, | a 8 voc. | Soprano 1 | 2 | Alto 1. | 2 | Tenore 1 | 2 | Basso 1 | 2 | di Wagner*. Rechts unten: *Poss. Penzel. | MDCCLV*. Alte Signaturen 149 (Blei; durchgestrichen) und 88 (Rotstift) auf dem Umschlag der Partitur; Römische Jahreszahl im Titel: M dargestellt durch „C10“ und D dargestellt durch „10“. Der Vorbesitzer Franz Hauser vermerkt in seinem Katalog: „Ich besitze diese Motette in einer Abschrift von Penzel v. J. 1755, der sie als eine Composition von Wagner I: siehe Gerber :I angiebt. Sie ist durchgehends von einer Meisterhand gebessert und geändert, wie sie eben bei Br. u. H. abgedruckt ist.“¹ Vergilbtes Kanzleipapier im Hochformat (34,5 x 21 cm), 16 beschriebene, eine unbeschriebene Seite; Schreiber: Christian Friedrich Penzel. RISM ID no.: 452515476

B: Stimmensatz (Hauptquelle)

Stimmenabschrift aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz, Signatur: *Mus. Ms. 22488/6*.

Die acht Stimmen, die zusammen mit der Partitur aufbewahrt werden, tragen folgende Bezeichnungen: *Soprano I.; Soprano II.; Alto I.; Alto II.; Tenore I.; Tenore II.; Basso I.; Basso II.*; vor der Stimmenbezeichnung jeweils links: *Coro*, mittig: *Motetto*. Vergilbtes Kanzleipapier im Hochformat (34,5 x 20,5 cm), jeweils ein Blatt mit beschriebener Vorder- und Rückseite; Schreiber: Christian Friedrich Penzel. RISM ID no.: 452515476

C: Druck Novello (als Quelle für engl. Textierung)

Blessing, glory, and wisdom and thanks | ANTHEM FOR DOUBLE CHORUS | BY | G. G. WAGNER | (FORMERLY ATTRIBUTED TO J. S. BACH) | ADAPTED TO ENGLISH WORDS BY ALFRED ANGEL | Revised for the use of the | "Bach Choir," 1876 | LONDON: NOVELLO AND COMPANY, LIMITED. In: *Novello's Octavo Choruses, No. 661*; 25 Notenseiten.

II. Zur Editon

Die Edition folgt Quelle **B**, die englische Textierung wurde nach Quelle **C** ergänzt.

Die Stimmen von Soprano, Alto und Tenore, die sowohl in der Partitur als auch im Stimmenmaterial im C2-, C3- bzw. C4-Schlüssel notiert sind, werden in der heute üblichen Schlüsselung wiedergegeben. Editorische Ergänzungen des Herausgebers werden diakritisch gekennzeichnet: Noten und Triller durch Kleinstich, Bögen durch Strichelung, gesungener Text durch kursive Type; Kleinstichnoten beziehen sich hier allein auf rhythmische Abweichungen für die Unterlegung des englischen Textes.

Alle durch Überführung der damaligen in die heutige Praxis notwendigen Änderungen der Akzidentiensetzung

(Ergänzung, Streichung) werden ohne Nachweis vorgenommen. Alle Akzidentien werden normal gestochen, sofern Überlieferung und/oder Kontext keinen Zweifel zulassen; ergänzte Vorzeichen in nicht ganz eindeutigen Fällen hingegen werden vor der Note klein gestochen.

Der Text der Vokalstimmen wird in der heute üblichen Rechtschreibung unterlegt.

III. Einzelanmerkungen

Alle Anmerkungen beziehen sich auf Quelle **B**.

Verwendete Abkürzungen: A = Alto, B = Basso, S = Soprano, T = Tenore, ZZ = Zählzeit; „Coro“ meint alle 4 Stimmhefte (SATB) des jeweiligen Chores.

Zitiert wird in der Reihenfolge: Takt, Stimme und Zeichen im Takt, Anmerkung.

1	A II 8	<i>g</i> ¹ statt <i>a</i> ¹ ; Edition gleicht an A I an
3f.	T II	Textierung ab ZZ4 fälschlich „Dank und Preis“
11	S I 5	Korrekturstelle (Textierung nicht klar erkennbar, vermutlich „von“ mit „zu“ überschrieben); Edition folgt der eindeutigen Textierung „zu“ der drei Unterstimmen
13	S I 4–5	mit Bogen; in Edition getilgt
13	A II 6	mit Triller
29f.	T II	statt Silbenbogen durchgezogener Achtelbalken von 29.9 zu 30.1
37	B I	mit Fermate über dem Doppelstrich
38	Coro I	„Aria. Solo“
38	Coro II	„Corale“ und 14 Pausentakte
52	Coro II	„Corale“
57	B I 3	Bogen endet bereits auf der 1. Note
66	T II 3	Bogen nur bis zur 2. Note
84	B I 3	Bogen nur bis zur 2. Note
102		„Vivace“ nur in S II
102		„Tutti“ in S I und T II, alle anderen Stimmen mit Beischrift „Coro“
114, 116f., 119f.		mehrfach Schreibfehler „lobsniget“ statt „lobsinget“ in verschiedenen Stimmen
121f.	A I	Textierung wie in S I; Edition gleicht 121.6–122.3 an A II an
123	B I	Beischrift „Fuga“
137	S I 1–3	mit Bogen; in Edition getilgt
138	S II 3–4	punktierte Achtel und Sechzehntel; Edition gleich an S I an
156	A I, T I, S II, A II 3	nur mit Achtelpause nach der Viertelnote
156	A I	Fermate beim Doppelstrich
157	Coro II	„Corale“
164		Fermate nur in S I
166	B II 3	Bogen nur bis zur 2. Note
168	T I	Textierung nicht klar erkennbar, evtl. „heilig, heilig“ mit „freilich, freilich“ überschrieben
169	T II 6	Bogen nur bis zur 5. Note
169	BI 5–7	ohne Bogen
172		Fermate nur in S II

¹ Zitiert nach Johann Sebastian Bach, *Motetten, Chorsätze und Lieder zweifelhafter Echtheit* (= *Neue Ausgabe sämtlicher Werke, Serie III, Bd. 3*), hg. v. Frieder Rempp, Kritischer Bericht, Kassel, Basel etc. 2002, S. 73.